



#### 4. Sitzung des Beirats Öffentlichkeitsbeteiligung 11. Juli 2019

# AGENDA

**1** Begrüßung und Ziele der Sitzung

---

**2** Sachstand der Pilotbeteiligungsverfahren und Evaluation

---

**3** Weitere Aktivitäten des Büros für Öffentlichkeitsbeteiligung

---

**4** Ausblick

---

**5** Feedback der Gäste

# 1. Begrüßung und Ziele der Sitzung



## 2. Sachstand der Pilotbeteiligungsverfahren und Evaluation



# Beschlussvorlagen ohne Öffentlichkeitsbeteiligung

Neu auf dem Mitwirkungsportal: Übersicht der Beschlussvorlagen, zu denen die Verwaltung keine Öffentlichkeitsbeteiligung empfiehlt



The screenshot shows the 'Mitwirkungsportal der Stadt Köln' website. The header includes the city logo and name, and a navigation bar with links: Start, Mitmachen, Terminkalender, Hintergrundinformationen, Vorlagen ohne Öffentlichkeitsbeteiligung (selected), and Ihr Vorschlag. The main content area is titled 'Beschlussvorlagen ohne Öffentlichkeitsbeteiligung' and contains the following text:

Sämtliche Beschlussvorlagen, zu denen die Pilotgremien Ausschuss für Umwelt und Grün sowie die Bezirksvertretung Nippes das Entscheidungsrecht besitzen, werden von der Verwaltung um eine Empfehlung zur Durchführung von Öffentlichkeitsbeteiligung ergänzt. Empfiehlt die Verwaltung keine Öffentlichkeitsbeteiligung, so wird dies begründet (siehe "Ablehnungsgrund" in der Tabelle).

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung der entsprechenden Beschlussvorlagen. Die Liste wird laufend aktualisiert.

Ausschuss für Umwelt und Grün

TOP	Titel	Vorlage	Ablehnungsgrund und Beschluss
31. Januar 2019			
4.2.1	European Energy Award: Energiepolitisches Arbeitsprogramm der Stadt Köln	 3854/2018	Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend, Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden. Ungeändert beschlossen

# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 9. Mai 2019

- 4.2.1 Beschaffung von 4 Gräberbaggern, 6 Zweischalengreifern und 1 Entbohrer für den Friedhofsbereich  
hier: Bedarfsfeststellung und Mittelfreigabe

## VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert beschlossen.**

# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 9. Mai 2019

## 4.2.2 Flora Bewässerung

Sanierung der Bewässerungsleitungen incl. der Nebenleitungen und Bau eines Grundwasserbrunnens

### VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert beschlossen.**

# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 9. Mai 2019

## 4.2.3 Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin

### VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert beschlossen.**



# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 9. Mai 2019

## 4.2.4 Beschaffung einer selbstfahrenden Kehrmaschine für den Friedhofsbereich hier: Bedarfsfeststellung

### VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert beschlossen.**

# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 9. Mai 2019

## 4.2.5 Projekt Obstwiesen Köln hier: Pflegevereinbarung mit der Biologischen Station

### VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert beschlossen.**

# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 27. Juni 2019

- 4.1.3 Rheinboulevard  
hier: Wegeverbindung Hohenzollernbrücke / Tanzbrunnen  
Planungsaufnahme und Mittelfreigabe

## VARIANTE 2

☒ Eine freiwillige Öffentlichkeitsbeteiligung **wird vorgeschlagen.**

Folgender Verfahrenstyp wird empfohlen:

Beteiligungsspielraum		Komplexität	
<input type="checkbox"/>	Information	<input type="checkbox"/>	einfach / standardisiert
<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Beratung	<input checked="" type="checkbox"/>	teilstandardisiert
<input type="checkbox"/>	Mitgestaltung / Mitverantwortung	<input type="checkbox"/>	komplex / individuell

Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt im Rahmen des späteren Planungsprozesses

Freiwillige ÖB wird vorgeschlagen.  
Vorberatung im Ausschuss Umwelt und Grün  
[Entscheidungsgremium: Finanzausschuss  
8.7.19 / einstimmig zugestimmt]

Ergebnis:  
Beteiligungsspielraum:  
Anhörung/Beratung;  
Komplexität: teilstandardisiert

# Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, 27. Juni 2019

## 4.2.1 Beschaffung von 1 LKW mit Hubarbeitsbühne für die Pflege und Unterhaltung Straßenbäume

### VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert beschlossen.**

## Pilotgremien / Ausschuss Umwelt und Grün, (komprimierte Darstellung)

Nr.	Titel	Session -Nr.	Entscheidung
4.2.1	<b>Beschaffung von 4 Gräberbaggern, 6 Zweischalengreifern und 1 Entbohrer</b> für den Friedhofsbereich Hier: Bedarfsfeststellung und Mittelfreigabe	0380/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
4.2.2	Flora Bewässerung <b>Sanierung</b> der <b>Bewässerungsleitungen</b> incl. Der Nebenleitungen und Bau eines Grundwasserbrunnens	0100/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
4.2.3	<b>Bestellung</b> einer <b>stellvertretenden Schriftführerin</b>	1411/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
4.2.4	<b>Beschaffung</b> einer <b>selbstfahrenden Kehrmaschine</b> für den Friedhofsbereich Hier: Bedarfsstellung	1210/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
4.2.5	<b>Projekt Obstwiesen Köln</b> Hier: Pflegevereinbarung mit der Biologischen Station	1264/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
4.1.3	<b>Rheinboulevard</b> Wegeverbindung Hohenzollernbrücke / Tanzbrunnen Planungsaufnahme und Mittelfreigabe	1010/2019	Freiwillige ÖB wird vorgeschlagen. Beteiligungsspielraum: Anhörung/Beratung; Komplexität: teilstandardisiert
4.2.1	<b>Beschaffung</b> von <b>1 LKW mit Hubarbeitsbühne</b> für die Pflege und Unterhaltung Straßenbäume	1604/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen

# Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes, 16. Mai 2019

## 9.1.1 Baubeschluss für die Generalinstandsetzung der Verkehrsfläche „Brunhildplatz“ in Köln-Mauenheim

### VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

☒ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.

☐ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.

☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.

☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

... bereits eine Bürgerinformationsveranstaltung stattgefunden hat, die von der RheinEnergie unter Beteiligung des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung organisiert wurde.

**Ergebnis:  
Zurückgestellt.**

# Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes, 16. Mai 2019

- 9.1.2 5-Jahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen (inklusive Erschließungen im Rahmen von Wohnungsbaumaßnahmen), Nippes

## VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☒ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☐ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

Beratungs- und Informationsgespräch am 12.04.2019; Abstimmung zwischen dem Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung und den Gewerbetreibenden bezüglich Zufahrt zum Gewerbegebiet, Anschluss der Versorgungsleitungen im Straßenland sowie Baustellenandienung des Hochbaus während des Straßenausbaus

**Ergebnis:  
Zurückgestellt.**

# Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes, 4. Juli 2019

- 9.1.3 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung

## VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

**Ergebnis:  
Ungeändert  
beschlossen.**



# Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes, 4. Juli 2019

- 9.1.4 Durchführung einer Bürgerinformationsveranstaltung im Rahmen der Ausführungsplanung zur Umgestaltung der Merheimer Straße im Abschnitt zwischen Friedrich-Karl-Straße bis Roßbachstraße

## VARIANTE 2

- ☒ Eine freiwillige Öffentlichkeitsbeteiligung **wird vorgeschlagen.**

Folgender Verfahrenstyp wird empfohlen:

Beteiligungsspielraum		Komplexität	
<input checked="" type="checkbox"/>	Information	<input checked="" type="checkbox"/>	einfach / standardisiert
<input type="checkbox"/>	Anhörung / Beratung	<input type="checkbox"/>	teilstandardisiert
<input type="checkbox"/>	Mitgestaltung / Mitverantwortung	<input type="checkbox"/>	komplex / individuell

Das Beteiligungskonzept ist bereits beigefügt bzw. wird in der nächsten Sitzung zur Entscheidung vorgelegt.

Freiwillige ÖB wird vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert  
beschlossen.**

# Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes,

## 4. Juli 2019

- 9.1.5 Durchführung einer Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Vorentwurfsplanung zur Umgestaltung der Neusser Straße im Abschnitt zwischen Innerer Kanalstraße und Niehler Kirchweg

### VARIANTE 2

☒ Eine freiwillige Öffentlichkeitsbeteiligung **wird vorgeschlagen.**

Folgender Verfahrenstyp wird empfohlen:

Beteiligungsspielraum		Komplexität	
<input type="checkbox"/>	Information	<input checked="" type="checkbox"/>	einfach / standardisiert
<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Beratung	<input type="checkbox"/>	teilstandardisiert
<input type="checkbox"/>	Mitgestaltung / Mitverantwortung	<input type="checkbox"/>	komplex / individuell

### Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer **Bürgerinformationsveranstaltung** im Rahmen der Vorentwurfsplanung zur Umgestaltung der Neusser Straße im Abschnitt zwischen Innerer Kanalstraße und Niehler Kirchweg.

**Ergebnis:  
Geändert  
beschlossen.**

# Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes, 4. Juli 2019

- 9.1.7 Beschluss zur Fortführung des Aktivierungsfonds im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Bilderstöckchen“

## VARIANTE 3

☒ Eine Öffentlichkeitsbeteiligung **wird nicht vorgeschlagen**, weil:

- ☐ Öffentlichkeitsbeteiligung hat bereits stattgefunden.
- ☒ Gestaltungsspielraum ist nicht ausreichend.
- ☐ Verfahrensverzögerung kann nicht akzeptiert werden.
- ☐ Ressourcen stehen nicht zur Verfügung.

ÖB wurde nachvollziehbar  
nicht vorgeschlagen.

**Ergebnis:  
Ungeändert  
beschlossen.**

## Pilotgremien / Bezirksvertretung Nippes, (komprimierte Darstellung)

Nr.	Titel	Session-Nr.	Entscheidung
9.1.1	<b>Baubeschluss</b> für die Generalinstandsetzung der Verkehrsfläche „Brunhildplatz“ in Köln-Mauenheim	1204/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen und begründet. <b>Ergebnis:</b> zurückgestellt
9.1.2	5-Jahresprogramm der <b>Erschließungsmaßnahmen</b> (inkl. Erschließungen im Rahmen von Wohnungsbaumaßnahmen), Nippes	1232/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen und begründet. Ergebnis: zurückgestellt
9.1.3	Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: <b>Ausübung des Anhörungsrechtes</b> gem. § 19 (4) der Hauptsatzung	1787/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
9.1.4	Durchführung einer Bürgerinformationsveranstaltung im Rahmen der Ausführungsplanung zur <b>Umgestaltung der Merheimer Straße</b> im Abschnitt zwischen Friedrich-Karl-Straße bis Roßbachstraße	2041/2019	Freiwillige ÖB wird vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen
9.1.5	Durchführung einer Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Vorentwurfsplanung zur <b>Umgestaltung der Neusser Straße</b> im Abschnitt zwischen Innerer Kanalstraße und Niehler Kirchweg	2039/2019	Freiwillige ÖB wird vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Geändert beschlossen (die Verwaltung wird beauftragt, eine <u>Bürgerinformationsveranstaltung</u> durchzuführen)
9.1.6	„Nippeser Stadtinsekten – Mädchen bauen <b>Insektenhotels</b> für Nippeser Parks“ – Vergabe von bezirksorientierten Mitteln -	2010/2019	
9.1.7	Beschluss zur Fortführung des <b>Aktivierungsfonds</b> im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Starke Veedel – Starkes Köln“ im Sozialraum „Bilderstöckchen“	1903/2019	ÖB wurde nachvollziehbar nicht vorgeschlagen. <b>Ergebnis:</b> Ungeändert beschlossen

# Beobachtungen zu laufenden Projekten durch Beiratsmitglieder - Vorgehensweise -

Beobachtung zu laufenden Projekten an  
**Oeffentlichkeitsbeteiligung@stadt-koeln.de**  
(spätestens 1 Woche vor nächster Beiratssitzung)



Weiterleitung an Fachdienststelle + nachrichtlich an FÖV  
Speyer durch BÖB  
(Vereinbarung: keine zwingende Rückmeldung!)



Sofern freiwillige Rückmeldung durch Fachdienststelle:  
Info in nächster Beiratssitzung

# Evaluation laufender Verfahren



© Thomas Wolf

## Aufnahme der Beteiligungsverfahren **Deutzer Hafen** und **Hallen Kalk** in Evaluationsbetrachtung

WIE  
?

Dokumentenanalyse & Interviews mit  
Fachämtern durch FÖV Speyer  
(Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung)

WER  
?

Wer aus dem Beirat hat an  
Beteiligungsverfahren teilgenommen  
und kann ebenfalls an Interviews  
teilnehmen?

Interviewtermine: erfolgen durch  
Speyer



# Pilotbeteiligungsverfahren

## Aktuelle Übersicht

### 4 Pflicht-Projekte lt. Ratsbeschluss

**Sport**  
Rendsburger Platz

**Kultur**  
Förderkonzept  
Kulturelle Teilhabe

**Verkehr**  
Fußverkehrskonzept  
Severinsviertel

**Stadtentwicklung/-  
planung**  
Am Salzmagazin

### Freiwillige Projekte

**Grün**  
Kulturraum Kölner  
Friedhöfe 2025

**Grün**  
Niehler Gürtel

**Stadtplanung**  
Im Simonskaul

Überprüfung und  
Neukonzeption  
Standards formelle ÖB

# Förderkonzept Kulturelle Teilhabe

Beschlussvorlage Ausschuss Kunst und Kultur, 25.06.19

Beschlussvorlage: Vorgehensweise für das Beteiligungsverfahren zur Erstellung eines Förderkonzepts Kulturelle Teilhabe

## VARIANTE 2

☒ Eine freiwillige Öffentlichkeitsbeteiligung **wird vorgeschlagen.**

Folgender Verfahrenstyp wird empfohlen:

Beteiligungsspielraum		Komplexität	
<input type="checkbox"/>	Information	<input type="checkbox"/>	einfach / standardisiert
<input type="checkbox"/>	Anhörung / Beratung	<input type="checkbox"/>	teilstandardisiert
<input checked="" type="checkbox"/>	Mitgestaltung / Mitverantwortung	<input checked="" type="checkbox"/>	komplex / individuell

Das Beteiligungskonzept ist bereits beigefügt bzw. wird in der nächsten Sitzung zur Entscheidung vorgelegt.

**Ergebnis:  
Einstimmig  
zugestimmt.**



# Förderkonzept Kulturelle Teilhabe

## Öffentlichkeitsbeteiligung I / Workshop-Planung

- **Möglicher** Termin: Mitte September
- Workshop mit Intermediären, Kulturschaffenden, Betroffenenvertreterinnen und -vertretern
- Erarbeitung von vorhandenen Barrieren, Entwicklung wirksamer Lösungen

# Rendsburger Platz

Das Beteiligungskonzept wird erarbeitet und verfeinert (passende Formate für die Zielgruppe Kinder und Jugendliche).

# Niehler Gürtel

Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 16.05.2019

## **8.1.16 Öffentlichkeitsbeteiligung zur Weiterplanung des Niehler Gürtels - Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von SPD und CDU - AN/0707/2019**

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Nippes auf Grundlage des Ratsbeschlusses zur Weiterplanung der Rad-, Fußwege- und Grünverbindung auf dem Niehler Gürtel ein Konzept für die Öffentlichkeitsbeteiligung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Das Konzept soll die Qualitätsstandards der Leitlinien für Öffentlichkeitsbeteiligung berücksichtigen und gewährleisten, dass die Beschlüsse der Bezirksvertretung Nippes aus dem Anhörungsverfahren (Anlage 13 zur Vorlage 2871/2017) im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gleichberechtigt und transparent dargestellt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Linken mehrheitlich gegen die Stimmen der Grünen beschlossen.

# Fußverkehrskonzept Severinsviertel

- Bezirksvertretung 1 (Innenstadt) hat das Beteiligungskonzept beschlossen
- Auftaktveranstaltung am 03.07.2019
- Juli 2019 Veedelspaziergänge
- Juli/August 2019  
Maßnahmen konkretisieren
- 8. August Fußverkehrscheck
- September 2019 Feedback-Werkstatt

# Fußverkehrskonzept Severinsviertel

Zum Online-Dialog auf dem Mitwirkungsportal

Auftaktveranstaltung

Start Mitmachen Terminkalender Hintergrundinformationen Vorlagen ohne Öffentlichkeitsbeteiligung Ihr Vorschlag

Zum Verfassen von Kommentaren bitte [Anmelden](#) oder [Registrieren](#).

Filter öffnen

**Sitzbank an der Bushaltestelle**

von Oma A. am 11.07.2019

Fußverkehrskonzept Severinsviertel

Wohlfühlorte

Ich fahre fast täglich ab dieser Bushaltestelle mit dem bus 106 nach Hause und vermisste dort eine Bank.

**Spielplatz Im Dau**

von Jan am 10.07.2019

Fußverkehrskonzept Severinsviertel

Probleme Verkehrssicherheit

Der neu gestaltete und viel besuchte Spielplatz "Im Dau" benötigt dringend einen adäquaten Fußgängerüberweg in der Josephstraße.

**Die aktuelle Verkehrssituation am Chlodwigplatz ist gefährlich**

von LW am 10.07.2019

Fußverkehrskonzept Severinsviertel





# Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025



# Begehungen 5. Mai – 15. Mai 2019



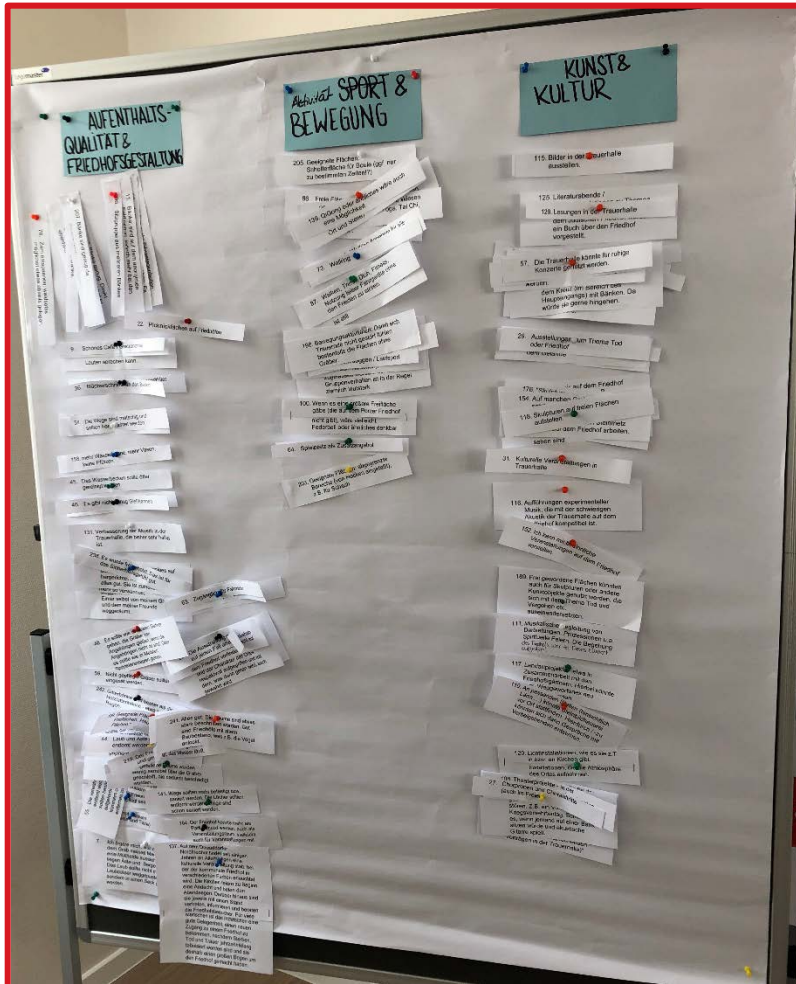
## Ergebnisdokumentation der Begehungen



zur PDF-Datei [hier](#) klicken



# Vorauswahl der Vorschläge für den Online-Dialog





# Online-Dialog – Vorgegebene Themen

Bestattung von  
Haustieren

Interreligiöse  
Andachten

Trauern und Feiern

Trauerseminare,  
-gespräche

Genügend Bänke

Kommunikationsorte

Café auf dem  
Friedhof

Bücherschrank

Begleitung durch  
Hunde

Urban Gardening

Lebensraum für  
Pflanzen und Tiere

Bouleplatz

Ruhige Aktivitäten –  
Yoga, Thai-Chi, Qi  
Gong usw.

Walken

Kinderspielplatz

Veranstaltungen in  
der Trauerhalle –  
Ausstellungen,  
Konzerte, Lesungen  
usw.

Lernort Friedhof

Kooperation mit Kita  
& Schulen

Künstlerische  
Darbietungen –  
Landartprojekte,  
Skulpturen usw.

# Ablauf Online-Dialog

**216**  
Kommentare!



**139** Ideen /  
Meinungen!

Stand: 10.07.2019

Hunde, Totenruhe, Trauerpfad, Natur,  
Lebensraum, Rückzug, Entschleunigung,  
Sicherheit, Bauland, Fahrräder, ...

# Friedhof für alle!

Visionen – Lebensraum – Kultur

# Aktion Straßenland

Start der  
Friedhofswoche



MITMACHEN über  
das  
Mitwirkungsportal  
im  
Online-Dialog

**Friedhof  
für alle!**  
Visionen – Lebensraum – Kultur



(Durch klicken auf das Bild öffnet sich Webseite)

# Friedhofswoche 24. - 30. Juni 2019

## Programm der Friedhofswoche

Montag, 24.06.	Dienstag, 25.06.	Mittwoch, 26.06.	Donnerstag, 27.06.	Freitag, 28.06.	Samstag, 29.06.	Sonntag, 30.06.
•Melaten	•Ostfriedhof	•Westfriedhof	•Ruhetag	•Nordfriedhof	•Melaten	•Südfriedhof

<https://www.stadt-koeln.de/artikel/68121/index.html>

## Reaktionen auf die Friedhofswoche

Express | Köln

**Demo am Melaten-Friedhof: Störung der Totenruhe: Kölner empört über die Bimmelbahn**

Von Ayhan Demirci | 29.06.19, 15:05 Uhr



Die Bimmelbahn fährt am Samstag noch bis 18 Uhr über den Melaten-Friedhof.  
Foto: Demirci

## Resonanzen in der Presse

# Projekt Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025

# Kölner Stadtanzeiger – 06.06.2019

**Stöhrer Stadt-Anzeiger**  
Kilom. Stadt-Anzeiger | Köln  
**Zum Sport auf den Friedhof?**

Zum Sport 2011  
Von Bernd Schöneck



Die 2017 eröffneten „Bastungsgebiete“ auf dem Nordfriedhof erinnern nicht an einen klassischen Friedhof. Sind auf den Kisten Primeln und andere blühende Pflanzen. Die Kisten sind aus Holz und haben eine kleine Tafel mit dem Namen der Verstorbenen. Die Kisten sind aus Holz und haben eine kleine Tafel mit dem Namen der Verstorbenen.

[illegible]

**Bild – 26.03.2019**

# Letzte Ruhe mit dem Fußballverein?

[illegible]

# Wochenspiegel – 10.04.2019

15. Woche - 10. April 2019

# Bürger werden gefragt

Im Stadtbezirk Nippes wird zurzeit eine geplante Beteiligungskultur getestet

Nippes (Drs. KÖHN, KAHN) in Stadt im Dialog mit seinen Bürgern gestalten. So sieht der Plan der Oberbürgermeisterin eine direkte Eker aus. Für eine sinnvolle Plolophase, während der die Leitlinien und verbindlichen Regeln für die Beteiligung der Bürger an den Entscheidungen der Stadt erarbeitet werden sollen, wurden der Ausschuss für Umwelt und Grün der Bezirks Nippes ausgewählt. Hier sollen im Laufe des Jahres neue Formen für eine Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Politik und Bürgern erprobt werden.

Wie sieht das Fazit nach dem ersten Vortelljahr nun aus: Zunächst geht es zunächst darum, den Bürgern in Kontakt zu kommen, die zwar von Ent-

scheidungen der Stadt betroffen sind, sich aber aus unterschiedlichen Gründen nicht beteiligen. Mit der Kölner Freiwilligenagentur hat das Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung (BOB) ein Partner gewonnen, der ein Netzwerk von sogenannten Multiplikatoren aufbauen wird. „Das können zum Beispiel Gewerkschaften, Kirchen, Sportvereine, Religionsgemeinschaften und Interessensgemeinschaften sein, die wir ins Boot holen möchten, um bislang beteiligungsferne Zielgruppen zu gewinnen“, sagt Dieter Schöffmann von der Agentur. Für diese Zielgruppen wurden in der ersten April-Woche Werkstatt-Veranstaltungen in der Karl-Rahner-Allee angeboten. Das BOB selbst wird sich

und seine Ziele beim Veedel-  
fest im Altenberger Hof (Ma-  
heimer Straße 92) am 3. März  
beim Jubiläumssfest im Bilder-  
stöckchen am 6. und 7. Juni so-  
wie bei weiteren Festen im Lau-  
fe des Jahres vorstellen. „Wir  
planen bis zum Ende des Jahres  
außerdem mehrere Qualifi-  
kations-Workshops und werden  
insgesamt sieben Stammtische  
in Nippes einrichten“, sagt Da-  
niela Himmann vom BÖB.

Öffentlichkeitsbeteiligung se-  
ien zum Beispiel möglich zur Ge-  
staltung der Parklandschaft um  
Rad- und Fußwegverbindungen  
am Nidder Gürtel. „Dazu muss  
aber zunächst die Bezirksverord-  
nete ein Beteiligungskonzept  
beschließen“, sagt Bürgermit-  
leiter Ralf Mayer. Auch beim

Projekt „Kulturräum Köln Friedhofe“ bei Bürgerbeteiligung erwünscht, sagt Denise Hoffmann. Die Öffentlichkeitsarbeit solle daran beteiligt werden, welche Nutzungsmöglichkeiten Friedhöfe haben könnten. „Als Beispiel Nordfriedhof wollte wir herausfinden, ob sich Anlagen vorstellen können, die Friedhof für Lesungen, Konzerte und sportliche Aktivitäten zu nutzen“. Öffentlichkeitsbeteiligung bedeute aber nicht, dass Bürger Entscheidungen treffen könnten, betont Ralf Mayer. Die würden nach wie vor in der Hand der politischen Gremien liegen. „Aber durch die Öffentlichkeitsbeteiligung werden die Entscheidungsgrundlagen der Politik

Klinische Forschung | Register | Klinische

**Vorschläge willkommen: Friedhöfe sollen mehr von der Öffentlichkeit genutzt werden**

Veri Diane Hare      05.06.09, 11:08 UT



Eine schattige Baumallee umgibt die Menschen am Haupteingang des Gedenkhauses in Zellbach.  
Foto: Horn

**Köln** • Die 55 Kölner Friedhöfe sollen in Zukunft mehr von der Öffentlichkeit genutzt werden. Wie das aussehen kann, will ein Arbeitskreis herausfinden. Bis zum Jahresende soll ein Vorschlagskonzept erstellt sein. Dabei sind vor allem die Kölner selbst gefragt. Sie sind aufgerufen, Ideen und Vorschläge einbringen und zu diskutieren. Von Mittwoch, 12. Juni, bis 10. Juli findet ein Online-Dialog statt. Zudem gibt es vom 24. bis 30. Juni zahlreiche Kulturveranstaltungen, Vorträge und Führungen während der so genannten Friedhofswoche. Die Woche findet auf Melaten sowie dem Süd-, Nord-, Ost- und Westfriedhof statt.

Don es Diskussionsbedarf gibt, haben Hoffmann und Dieter Schöffmann, der die städtische Suche nach einem Meinungsbild als Mitglied der Freiwilligen Agentur unterstützt, schon gemacht. Anfang Mai haben sie ersten Umfragen auf Friedhöfen gemacht. Angehörige, Anrufer, Senioren, Kinder- und Jugendliche, Kulturschaffende und Umwelt- und Naturschützer werden befragt.

„Dabei gab es schon 266 konkrete Vorschläge“, sagt Manfred Kaune, Leiter des Amts für Landschaftspflege und Grünflächen. Als Strecke für Walking-Gruppen, als Ort für Yoga, Thai Chi oder Meditation, als Schutzraum für Pflanzen und Tiere oder einfach als Begegnungsraum können sich einige Kölner ihre Friedhöfe vorstellen. „Auch die Trauerhallen, die ab Mittag immer leerstehen, bieten viele Nutzungsmöglichkeiten“, sagt Kaune.

Gleichzeitig macht der Aufsatzler deutlich, dass die Würde der Friedhöfe respektiert und bewahrt bleiben soll. „Eventualisierung und Bebauung kommen auf keinen Fall in Frage.“ Dennoch: In Zeiten, in denen allein die Grünflächepflege der 485 Hektar Friedhöfsfläche den städtischen Haushalt mit drei Millionen Euro belastet und Gebührenerhöhungen ausgeschlossen werden sollen, gelte es, neue Konzepte zu suchen. „Für viele ist das noch ein Tabu. Andere Ländler gehen viel natürlicher mit dem Thema Tod um.“



# Resonanzen in der Presse

Projekt Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025

**KStA – 16.05.2019**

## Friedhöfe mit Waldsofa und Lehrpfad

Bürgerbeteiligung zur Zukunft der Gräberfelder – Nur Ort der Besinnung oder auch Freizeit-Anlage?

VON BERND SCHÖNECK

Weidenpesch/Mauenheim. Einen recht stimmungsvollen Auftritt gab es für das erste Bürgerbeteiligungs-Projekt auf Kölner Friedhöfen: nach dem neuen Kölner Partizipations-Konzept, das derzeit in der Testphase ist. Auf dem Nordfriedhof diskutierten eine Bürgergruppe mit Stadt- und Freiwilligenagentur Vertretern, ob und wie weit Friedhöfe als Freizeitanlagen, etwa für Sport oder Kultur, nutzbar wären. Dabei gab es viel Kritik zur Sache, aber auch an Art und Weise der Organisation.

Was stand zur Debatte? Die Bewertung stand das Konzept „Kulturraum Kölner Friedhöfe“.



KOMMENTAR  
Diplomatie  
ist gefragt

BERND SCHÖNECK  
Über die Bürgerbeteiligung zum Friedhofskonzept

Sieht auf den Kölner Friedhöfen auch andere Nutzungsmöglichkeiten als Bestattungen, Gräberfelder und Spaziergänger denkbar – und wenn ja, welche? Die Frage stellt sich in der Bürgerbeteiligung als weit diskutierter Thema, als es sich zunächst anhört. Schließlich spielen die Bestattungen nach Priorität und der geschichtlichen „Friedhofsfunktion“ mit hinein. Und es hatte die erste Bürgerbeteiligung nach dem neuen städtischen Konzept, das bis Ende des Jahres im Umwelt- und Grünraum

**KStA – 06.06.2019**

## Zum Sport auf den Friedhof?

Bürger werden nun auch online befragt, wie sie die Ruhe-Orte nutzen wollen

VON BERND SCHÖNECK

Weidenpesch/Mauenheim. Die Phase eins der Bürgerbeteiligung über die zukünftige Nutzung der Kölner Friedhöfe ist vorbei – und die Initiatoren um viele Erfahrungen reicher. Die Leitfrage beim Konzept „Kulturraum Kölner Friedhöfe 2025“ war und ist: Wie können die 55 Friedhöfe Kölns, abseits von Bestattungen, Grabpflege-Besuchen und Spaziergängen, noch genutzt werden?

Hierzu fand, geleitet von der Kölner Freiwilligen-Agentur als Partnerin des neuen Bürgerbeteiligungs-Formats, eine Serie von Ortsterminen mit Bürgern statt.



Die 2017 eröffneten „Bestattungsgärten“ auf dem Nordfriedhof erinnern nicht an einen klassischen Friedhof. Sind auf den Kölner Friedhöfen auch alternative Formen der Nutzung denkbar? Foto: bes

**Demo am Melaten-Friedhof: Störung der Totenruhe: Kölner empört über die Bimmelbahn**  
Von Ayhan Demirel | 29.06.19, 15:05 Uhr



Die Bimmelbahn fährt am Samstag noch bis 18 Uhr über den Melaten-Friedhof.

**Express – 29.06.2019**

**KStA – 20.06.2019**

## KÖLNER Friedhofswoche

SPEZIAL

Anzeigen-Sponsoring



Manfred Kaune

„Wir laden dazu ein, Friedhöfe kennenzulernen“

Manfred Kaune erklärt im Interview, warum es auf den Kölner Ruhestätten erstmals Veranstaltungen dieser Art gibt – Zudem möchte der Leiter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen, dass sich Bürger daran beteiligen

### 3. Weitere Aktivitäten des Büros für Öffentlichkeitsbeteiligung





# Aktivitäten des BÖBkfa

- **Friedhöfe:** Begehungen & Befragung; Dokumentation
- **Netzwerken & Qualifizierung:** Auftakt Nippes (21.05.) | Multiplikatoren-Werkstätten Nippes (06. und 26.06., 10.07.) | Riehlkonferenz, Sozialraumkoordinatoren-Konferenz | Veedelsfest Altenberger Hof (10.05.), Bilderstöckchen-Jubiläum (06.07.) | Ebertplatz „Gutem begegnen“ (09.06.)
- **Newsletter** – Ausgabe #2
- **Div. Beratungsgespräche**



# Resonanzen in der Presse

StadtRevue – 06.2018



... und andere mehr.

## 4. Ausblick



Nächste Sitzung des Beirats Öffentlichkeitsbeteiligung:

**3. September 2019**

(mit Schwerpunktthema Förderkonzept Kulturelle Teilhabe)

Nächste Sitzung Ausschuss Umwelt und Grün:

**12. September 2019**

Nächste Sitzung Bezirksvertretung Nippes:

**19. September 2019**

## 5. Feedback der Gäste

